
Subject: Minox Frage

Posted by [AFROLOCKE](#) on Thu, 05 Nov 2009 10:13:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe ich das jetzt richtig verstanden,dass wenn man minox nur in die front schmiert,dass es sich negativ auf den rest der haare auswirkt?

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 10:41:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AFROLOCKE schrieb am Thu, 05 November 2009 11:13Habe ich das jetzt richtig verstanden,dass wenn man minox nur in die front schmiert,dass es sich negativ auf den rest der haare auswirkt?

nein, eigentlich nicht.

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [eragon](#) on Thu, 05 Nov 2009 12:05:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na ja....

Wenn im restlichen, AGA-typischen Bereich auch schon Haare miniaturisieren, es jedoch noch nicht auffällt, werden diese sich bei einem Shedding u. U. auch von dannen machen, weil sich das Minox auch durch den Kapillareffekt über die Kopfhaut in diese Bereiche zieht. Ob die Wirkstoffkonzentration aber noch zur Stimulation der Follikel ausreicht und die Haare nachwachsen als wäre auch hier Minox aufgetragen worden, weiß man nicht.

Sind die Haare dort noch gesund wird sicherlich nichts passieren.

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 12:16:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Thu, 05 November 2009 13:05Na ja....

Wenn im restlichen, AGA-typischen Bereich auch schon Haare miniaturisieren, es jedoch noch nicht auffällt, werden diese sich bei einem Shedding u. U. auch von dannen machen, weil sich das Minox auch durch den Kapillareffekt über die Kopfhaut in diese Bereiche zieht. Ob die Wirkstoffkonzentration aber noch zur Stimulation der Follikel ausreicht und die Haare nachwachsen als wäre auch hier Minox aufgetragen worden, weiß man nicht.

Sind die Haare dort noch gesund wird sicherlich nichts passieren.

Also falls der "Kapillareffekt" ausreicht, um ein sogenanntes Shedding in einem anderen Areal zu verursachen, dann muss er auch die nächste Phase einleiten.

Minox wirkt grundätzlich nur dort, wo man es aufträgt...

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [eragon](#) on Thu, 05 Nov 2009 12:51:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war auch nur reine Spekulation. Bei vielen, die über Mißerfolge klagten, war die Anwendung auf die GHE oder Front beschränkt. Natürlich müßte es umgekehrt genauso sein, da J&J ja noch immer auf die durch Studien beschränkte Vertex-Anwendung hinweist.

Aber: Dort bekomme ich auch locker 1ml unter. Das läuft natürlich dann auch überall hin, seitlich, nach hinten und auch nach vorn. Würde ich nur die GHE benetzen und auch noch darauf achten, dass der (vermeintlich) gesunde Oberkopf nichts abbekommt, wird es deutlich weniger al 0,5 ml. Angenommen davon vagabundiert ein geringer Teil über die Kopfhaut in die anderen Bereiche, reicht das dort wirklich für einen (Miß-)Erfolg?

In Abhängigkeit der (Mangel-)Dosierung: Wieviel % der zuvor gesheddeten miniaturisierten Haare kommen gestärkt zurück und wieviel % der miniaturisierten Haare miniaturisieren weiter?

In den GHE ist es eh schwierig und es kommt so schnell nichts nach. Auf dem Oberkopf, wo aufgrund der reinen GHE Anwendung nur sehr geringe Wirkstoffkonzentrationen vorhanden sind, soll es dann richtig wirken?

Ich habe da so meine Zweifel, daß man das so digitalisieren kann (1/0) - zugegeben, aus dem Bauch heraus.

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 13:00:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:In Abhängigkeit der (Mangel-)Dosierung: Wieviel % der zuvor gesheddeten miniaturisierten Haare kommen gestärkt zurück und wieviel % der miniaturisierten Haare miniaturisieren weiter?

Insgesamt müsste es trotz Sheddings ein Mehr geben. Sprich, alle 'gescheddeten' Haare müssten nachwachsen, + x. Gibt es eine Studie zu Shedding?

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [eragon](#) on Thu, 05 Nov 2009 13:16:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Shedding ist ja quasi in der 5-Jaresstudie mit drin, zwar nich explizit, aber doch in der Gesamtheit. Ich denke es gibt überhaupt zu wenige oder gar keine Untersuchungen zu den verschiedenen Anwendungsfällen. Warum auch, J&J propagiert ja ausschließlich die Vertex-Anwendung und verdient gutes Geld. Ebenso die Trittbrettfahrer. Also warum Geld für Studien rausschmeißen

Ich selbst hatte ein moderates Shedding, jedoch hatte ich auch keine so aggressive AGA. Das ist auch noch so eine Unbekannte. Bei vielen mit aggressiver AGA scheint die Amplitude des Auf und Ab ebenso aggressiv zu sein

Ich bin deshalb der Meinung, dass man als AGA betroffener Minox-Anwender den gesamten Bereich der AGA-Zone behandeln sollte. Weil früher oder später sind auch die Bereiche betroffen, die scheinbar noch ok sind. Das zeigt ja der Verlauf der NW Stadien auf.

In Verbindung mit FIN stellte sich bei mir ja sogar ein "Dauershedding" ein. Da die Haare aber alle nachzuwachsen scheinen (der Status bleibt gut), macht mir das nichts aus. Mal davon abgesehen, dass ich immer Haare auf dem Shirt habe. Als ich Fin mal für ein paar Monate abgesetzt habe, ging das spürbar zurück und begann mit der Wiedereinnahme von Fin erneut. Sichtbaren HA hatte ich vor der Zeit meiner Kombianwendung nie.

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 13:35:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vollkommen agree

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 13:49:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was noch interessant ist: Das sogenannte Shedding wird jedoch nie in einer Studie erwähnt, auch wenn du meinst, es wird irgendwie miteinbezogen. Deswegen bin ich da so skeptisch. Auch, weil nach dem Absetzen von Minox die Haare vermehrt 'shedden', und dann zum Ursprungszustand übergehen, als wenn nie Minox verwendet worden wäre.

Subject: Re: Minox Frage

Posted by [eragon](#) on Thu, 05 Nov 2009 16:44:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Einbezogen ist das in den Grafiken zum Haargewicht und Anzahl. Eben nicht direkt. Man kann da einfach nicht herauslesen was aufgefallen und wiedergekommen ist, nur die Absolutwerte. Aber drin ist das shedden schon.

Subject: Re: Minox Frage
Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 05 Nov 2009 19:30:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Thu, 05 November 2009 17:44Einbezogen ist das in den Grafiken zum Haargewicht und Anzahl. Eben nicht direkt. Man kann da einfach nicht herauslesen was aufgefallen und wiedergekommen ist, nur die Absolutwerte. Aber drin ist das shedden schon.

Wie kommst du darauf?

Subject: Re: Minox Frage
Posted by [eragon](#) on Fri, 06 Nov 2009 07:46:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manchmal drücke ich mich einfach zu kompliziert aus. Das Shedding, wenn es auftrat, ging im Gesamtergebnis/Verlauf der Studie über die Messung der Haardichte/Gewicht mit ein.

Subject: Re: Minox Frage
Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 06 Nov 2009 09:39:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Fri, 06 November 2009 08:46Manchmal drücke ich mich einfach zu kompliziert aus. Das Shedding, wenn es auftrat, ging im Gesamtergebnis/Verlauf der Studie über die Messung der Haardichte/Gewicht mit ein.

Das ist ja der Punkt. In den Studien wird Shedding nicht erwähnt und in Diagrammen nicht dargestellt, das spricht eher gegen ein massives Auftreten...

Subject: Re: Minox Frage
Posted by [eragon](#) on Fri, 06 Nov 2009 09:50:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Exakt. Massiv, im Sinne von aggressiv, ist nicht zu erkennen. Das Shedding ist subjektiv wargenommen ja auch viel schlimmer als in der tatsächlichen Auswirkung auf den Status. Ist ja

klar, wenn da plötzlich Haare in den Fingern hängen bleiben, dann ist der sowieso übersensible AGA-geplagte gleich im Stress. Auch wenn es sich auf den Status kaum oder nicht ganz so schlimm auswirkt. Aber ich bin mir nicht sicher ob das bei einer aggressiven AGA nicht anders aussieht. Je mehr Haare AGA seitig schwer vorgeschädigt sind, je mehr fallen im "Shedding" auch aus. Das kann bei so einer Studie untergehen.
